

## Worauf Immobilienkäufer achten sollten

Ein Haus zu erwerben, ist eine Entscheidung mit langfristigen Konsequenzen. Was es hinsichtlich Kosten und Finanzierung vor dem Immobilienkauf zu bedenken gilt, finden Sie auf der folgenden Checkliste.

Like

Share **Das sollten Sie beachten:**

- Ein Haus kostet mehr als den Kaufpreis. Mit insgesamt bis zu zehn Prozent **Nebenkosten** für Maklerprovision, Notarkosten, Grunderwerbssteuer sowie Gebühren für den Grundbucheintrag müssen Sie beim Immobilienkauf rechnen.
- Holen Sie für die Baufinanzierung mehrere Angebote von verschiedenen Banken ein und vergleichen Sie diese miteinander.
- Kleine Unterschiede bei den Konditionen haben große Wirkung: Ein Unterschied im Zinssatz von 0,5 Prozent kann für Sie Tausende Euro Mehrkosten bedeuten.
- Wenn Baugeld billig ist: Sichern Sie sich einen günstigen Zinssatz mit möglichst langer Zinsbindung.

---

## Das sollten Sie vermeiden:

- Übereilt zu kaufen, ohne den Zustand des Hauses genau geprüft zu haben. Lassen Sie Renovierungskosten vom Fachmann einschätzen und gegebenenfalls den Verkehrswert des Objekts von einem Sachverständigen ermitteln.
- Die Lebenshaltungskosten zu knapp zu kalkulieren. Trotz Immobilienkauf sollten Sie nicht über Jahrzehnte auf Urlaub oder Restaurantbesuche verzichten müssen.
- Die Kapazität für Eigenleistung zu überschätzen. Wenn Sie die Arbeit nicht schaffen, müssen Sie schlimmstenfalls wegen ungeplanter Handwerkerkosten nachfinanzieren.
- Auf mündliche Absprachen zu vertrauen. Ob mit Banken, Baufirmen oder anderen Beteiligten: Alle Vereinbarungen im Zusammenhang mit dem Immobilienkauf sollten schriftlich festgehalten werden